



Aktuelle Entwicklungen bei der Regelenergie

Dr. Christian Linnemann

Strommarkttreffen
30. Juni 2017, Berlin



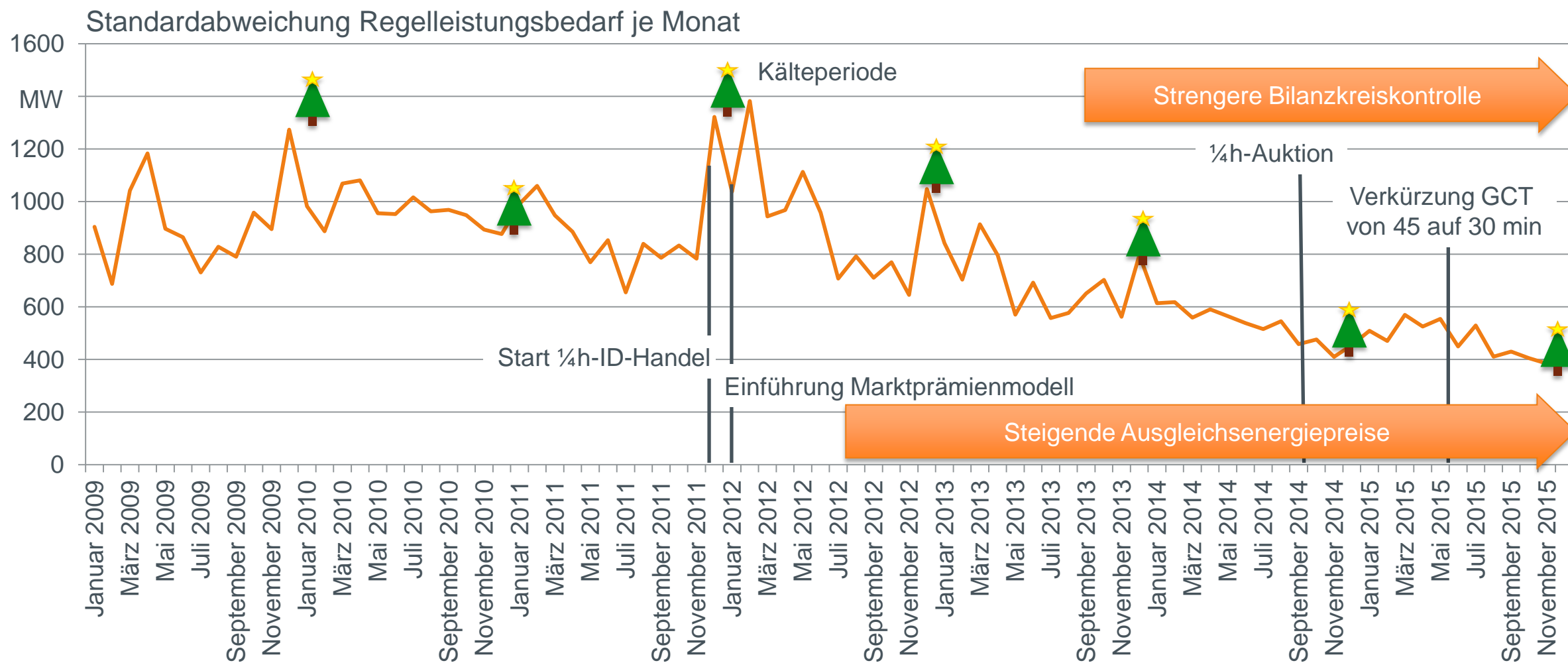
50Hertz auf einen Blick



	Wert (Anteil an DE) Stand: 31.12. 2016
Fläche	109.589 km ² (~31 %)
Leitungslänge	10.215 km (~30 %)
Maximale Last	ca. 16 GW (~20%)
Stromverbrauch (gemäß Stromabgabe an Letztverbraucher lt. EEG)	~ 96 TWh (~20 %)
Installierte Leistung: - davon Erneuerbare - davon Wind	51.686 MW (~26 %)* 28.435 MW (~30 %)* 17.129 MW (~37 %)*
EE-Anteil am Stromverbrauch	47,8%
Umsatz - davon Netz	9,449 Mrd. € 1,290 Mrd. €

Quelle: 50Hertz; Stand: 31.12.2016 - *vorläufige Werte für 2016– testierte Werte liegen am 31.08.2017 vor

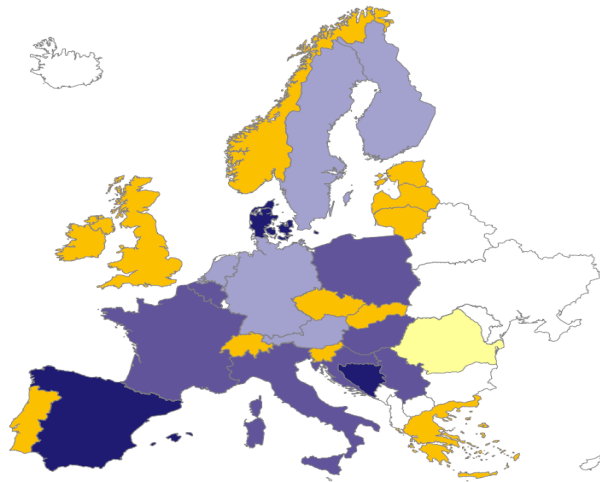
Entwicklung Regelleistungsbedarf in Deutschland



Europäische Integration der Regelenergiemärkte

Electricity Balancing Guideline

Regelenergiemärkte heute (Beispiel: SRL)



Ziel der EBGL

Zukünftige Situation auf den Regelenergiemärkten



Das Ziel der EBGL besteht darin, die Regelenergiemärkte zu harmonisieren und koppeln. Zentrale Herausforderung für RL-Markt in D: Möglicher Wechsel von Pay-as-Bid (PaB) auf Pay-as-Clear (PaC) bei Abrechnung der Regelarbeit.

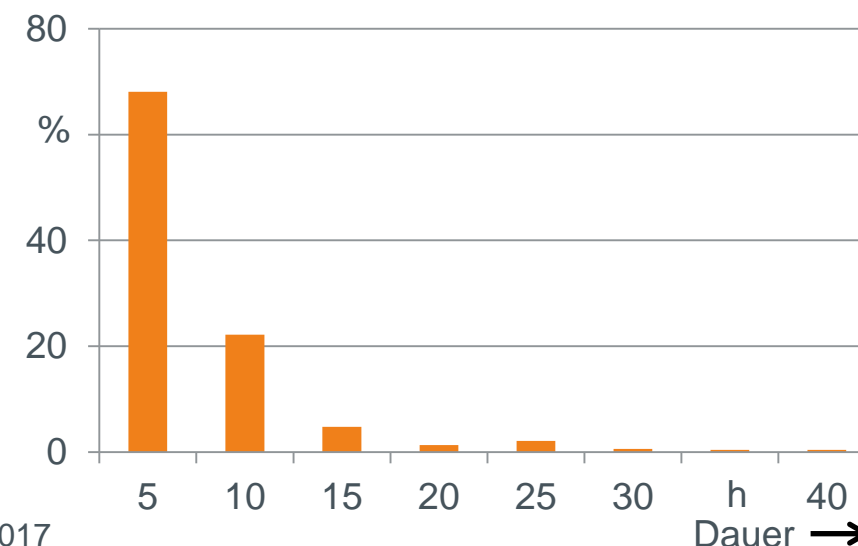
Gebiete mit gemeinsamer SRL-MOL

Häufigkeitsverteilung der Gebiete mit gemeinsamer SRL-MOL in CWE

Gebiete mit gemeinsamer SRL-MOL in CWE	Häufigkeit
alle Länder mit separater SRL-MOL	43%
alle Länder mit gemeinsamer SRL-MOL	32%
D und NL zusammen, B und F separat	7 %
B und F zusammen, D und NL separat	6 %
B und NL zusammen, DE und FR separat	4 %
sieben weitere Kombinationen	8 %

Annahme: gemeinsame SRL-MOL bei Preiskonvergenz im DA-Markt, Datengrundlage: 01/2016 – 03/2017

Häufigkeitsverteilung der Dauer konstanter Gebiete mit gemeinsamer SRL-MOL



- Anwendung von PaB bei Regularbeit in D derzeit aus Sicht der D-Marktteilnehmer und der D-ÜNB sinnvoll
Grund: Abrufwahrscheinlichkeit statistisch gut vorhersagbar (Voraussetzung für effiziente Gebotsstellung bei PaB)
- Häufige Wechsel der Gebiete mit gemeinsamer SRL-MOL erschweren Vorhersage der Abrufwahrscheinlichkeit insb. bei kleinen Regelblöcken → PaC dann vermutlich vorteilhaft

Zusammenfassung

- Sinkender RL-Bedarf in letzten Jahren insbesondere auf Marktentwicklung und verbesserte EE-Prognosen zurückzuführen
- Trotz sinkender RL-Mengen in den letzten Jahren: Der EE Ausbau erhöht den RL-Bedarf!
- Fundamental sind keine dramatischen Preissteigerungen zu erwarten.
- Für den RL-Markt in D werden europäische Vorgaben größere Veränderungen verursachen, als es die Energiewende erfordern würde u.a.
 - Pay as Clear
 - Regelarbeitsmarkt
 - Internationale Produktharmonisierung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Dr. Christian Linnemann

50Hertz Transmission GmbH
Heidestraße 2
10557 Berlin

030 - 5150 - 3593
christian.linnemann@50hertz.com

www.50Hertz.com

BDEW-Veranstaltung „Neue Anforderungen für Bilanzkreisverantwortliche“